



MEIN LUDESCH



Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 20 / 2023 | 15. November 2023

Saisonkartenvorverkauf

In Zusammenarbeit mit den Seilbahnen Faschina organisiert der Wintersportverein (WSV) Ludesch wieder einen Saisonkartenvorverkauf direkt im Ort: Am Freitag, 17. November werden von den Seilbahn-Mitarbeitern von 15 bis 18 Uhr der 3 Täler-Pass, die Walsertal-Saisonkarte und die Ländlekarte im Foyer des Gemeindezentrums ausgegeben.

Elternberatung

Mütter und Väter von Kleinkindern sind am Donnerstag, 23. November von 9 bis 10.30 Uhr zur Elternberatung im Fossasaal des Gemeindezentrums herzlich eingeladen. Elternberaterin Petra Schinnerl steht nach vorheriger Anmeldung unter Tel: 0664/88435480 gerne zur Verfügung.

Typhon Probealarm

Am Freitag, 17. November um 15 Uhr werden die Typhonwarnanlagen der illwerke vkw AG im Bezirk Bludenz probetalber in Betrieb genommen. Typhone sind akustische Warngeräte, die starke schiffsirenenartige Schallstöße erzeugen. Im Ernstfall – wenn die Stauanlagen der illwerke vkw tatsächlich beschädigt und der Siedlungsraum dadurch gefährdet wäre – würden die Verantwortlichen zusätzlich zu den elf Minuten lange andauernden Warnsignalen Durchsagen im Radio veranlassen.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 48. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 22.11., 12 Uhr bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 05550/2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.

Theater-Spaß „Gänseschmaus“

Die Theatergruppe St. Martin Ludesch lädt noch vier Mal zum „Gänseschmaus“ in der Blumenegghalle.

Unter der Regie von Marlies Bahro überzeugten Brigitte Kaufmann, Juith Prenz und Fabian Grundner am vergangenen Wochenende die Premierengäste mit ihrem Schauspiel. In der Komödie „Gänseschmaus“ von Thomas Rau spielen sie drei Freunde, deren Freundschaft ordentlich auf die Probe gestellt wird. Denn Ulla



serviert anstatt des traditionellen Gänsebratens eine vegane Weihnachtsgans. Es gibt noch vier Mal Gelegenheit, sich dieses Schauspiel anzusehen, die Zuschauer dürfen sich auf einen humorvollen und unterhaltsamen Abend

freuen. Karten um 15 (Erwachsene), zwölf (Senioren und Kinder bis 14 Jahren) oder elf Euro (Raiffeisenclubmitglieder) können online auf theatergruppe-ludesch.at reserviert werden. Weitere Vorstellungen stehen am Samstag 18. und 25. November um 20 Uhr sowie am Sonntag, 19. und 26. November um 17 Uhr auf dem Programm. Fotos: Theatergruppe Ludesch

Offene Türen im Montessori Zentrum

Die Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen im Montessori Zentrum Oberland und die Schule für globales Lernen geben am Mittwoch, 22. November Einblick in ihre pädagogischen Konzepte.

Im Montessori Zentrum Oberland in der Siedlung 2 werden Kinder ab einem Jahr bis zum Abschluss der Volksschule nach den Grundsätzen von Maria Montessori gefördert und gefordert. Neue Wege des Lernens mit besonderem Fokus auf einen verantwortungsvollen Umgang mit der Welt vermittelt die private katholische Mittelschule „Schule für globales Lernen“. Interessierte können am Mittwoch, 22. November von 14 bis 16 Uhr alle Fragen stellen und erhalten Einblick in den Alltag in der Kleinkindbetreuung, im Kindergarten, der Volksschule und in der Mittelschule.

Foto: SFGL Ludesch





Vorwort des Bürgermeisters

Zusammenarbeit macht Sinn. Deshalb freue ich mich, dass die Gemeindevertretung zugestimmt hat, den Mobilen Hilfsdienst Ludesch an den Mohi Blumenegg anzugliedern. Ich bin überzeugt davon, dass diese Organisationsstruktur die bestmögliche Betreuung pflegebedürftiger Menschen und Unterstützung für ihre Angehörigen sicherstellt. Unseren Pfarrverantwortlichen gratuliere ich recht herzlich zu ihrem neuen Pfarrtreff im Schulweg, der kommende Woche offiziell in Betrieb genommen wird. Pfarrer Mihai Horvat und seine Helfer haben sich im Vorfeld viele Gedanken gemacht und Ideen eingebracht. All jenen, welche die Premiere verpasst haben, lege ich den „Gänsechmaus“ unserer Theatergruppe ans Herz.

Euer Bürgermeister
Martin Schanung

Verkaufe - tausche - suche

•Verkaufe oder verpachte **Baugrund** mit 550 m² in Hanglage mit unverbaubarer Aussicht in Ludesch, Brunnengarten GP. 2975. Anfragen unter Tel: 0676/83858321

Leserbeitrag

Danke von Herzen dem ehrlichen Finder, welcher am 01.11.2023 meinen Schlüsselbund abgegeben hat.
Eine dankbare Ludescherin

Yin Yoga mit Klangschalen

„Unser Leben erstrebt eine Balance zwischen Anstrengung (Yang) und Entspannung (Yin). Nur so kann sich Wohlbefinden im Körper und im Geist entfalten“, erklärt Miriam Burtscher. Sie lädt am Sonntag, 26. November und am 3. Dezember jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr ins s’Kraftwerk Fitnessstudio in Thüringen dazu ein, diesen Zustand durch Yin Yoga mit Klangschalenentspannung zu erreichen. Bei dieser ruhigen Art des Yogas wird mit entspannter Muskulatur und der Schwerkraft gearbeitet.

Wer sich informieren oder anmelden möchte, erreicht Miriam Burtscher per E-Mail (klangraum.burtscher@gmx.at) oder telefonisch unter Tel: 0650/51536321. Die Teilnahme kostet 30 Euro pro Abend.

Mobiler Hilfsdienst für die Region

Der Mobile Hilfsdienst (Mohi) Ludesch wird Teil des Mohi Blumenegg, der bisher die pflegebedürftigen Menschen in Bludesch, Thüringen und Thüringerberg und ihre Angehörigen unterstützt.

Bisher agierte der Mohi Ludesch eigenständig, arbeitete aber bei Bedarf bereits intensiv mit dem Sozialsprengel Blumenegg zusammen. Dieser Verein mit



Ab 2024 für Ludesch zuständig:
Gerda Marte-Zerlauth

Sitz in Thüringen verfolgt schon seit vielen Jahren das Ziel, menschliche Not und soziale Notstände in den Gemeinden Bludesch, Ludesch, Thüringen und Thüringerberg möglichst zu verhindern oder zu lindern. Die Gemeindevertretung Ludesch sprach sich bei der Sitzung im September einstimmig dafür aus, dass der Mohi Ludesch per 1. Jänner 2024 dem Mohi Blumenegg angegliedert wird. Die derzeit 29 Klientinnen und Klienten, sowie die 17 Helferinnen des Mohi Ludesch werden künftig von Gerda Marte-Zerlauth, BSc mitbetreut. Die gelernte Physiotherapeutin leitet den Mohi

Blumenegg seit 2019. Als Vorstandsmitglied der ARGE MOHI arbeitet sie aktiv an der Weiterentwicklung der Mobilen Hilfsdienste mit. Die Einsatzleitung des Mohi Blumenegg ist unter Tel: 0650/4386477 erreichbar. Foto: Handout

Serie: 12 Fragen zur Demenz

Die landesweite Aktion Demenz möchte ein besseres Verständnis für Demenz und den gelingenden Umgang damit ermöglichen.

Frage 2: Was sind die Anzeichen einer Demenz und wie entwickelt sie sich?

Demenz ist ein immer häufiger auftretendes Krankheitsbild und darf nicht mit „harmloser Altersvergesslichkeit“ verwechselt werden. Der Verlauf einer demenziellen Veränderung folgt keinem genau bestimmbar Schema und ist stark von der persönlichen Beschaffenheit der Betroffenen abhängig. Dennoch lassen sich drei Stadien erkennen:

Der Beginn einer Demenz im frühen Stadium stellt sich meist schleichend und anfangs kaum wahrnehmbar ein. Erste Anzeichen sind etwa Vergessen, Verwechseln, Verlegen von alltäglichen Gegenständen, diese werden von Betroffenen oft überspielt und von Angehörigen gerne verdrängt. Dadurch werden ein frühzeitiger Befund und eine Therapie, die den Verlauf der Demenz positiv beeinflussen können, unnötig hinausgezögert.

Im mittleren Stadium treten deutliche Verluste der Gedächtnisleistung zutage: Sprechen, lesen, räumliche und zeitliche Orientierung fallen zunehmend schwerer. Komplizierten Sätzen kann nicht mehr gefolgt werden und neue Informationen können nicht mehr zu- und eingeordnet werden. Körperlich stellen sich oft Beeinträchtigungen wie Verunsicherung der Bewegungen ein. Betroffene verlieren ihr Interesse an Umwelt und Beziehungen. Starke Stimmungsschwankungen, rastloses Umherirren, das Auftreten einer Tag-Nacht-Umkehr lassen sie mehr und mehr aus der Normalität ihres Alltags gleiten. Spätestens jetzt sind sie auf Hilfe angewiesen.

Der Verlust der eigenen Vergangenheit kennzeichnet das späte Stadium. Bereits eingeprägte Inhalte des Langzeitgedächtnisses, erlernte Fähigkeiten und Fertigkeiten gehen verloren. Die Beziehung zu Raum und Zeit und zum eigenen Körper kommt abhanden. Inkontinenz kann ebenso auftreten wie Schwierigkeiten beim Schlucken und Essen. Pflege und Betreuung rund um die Uhr werden notwendig und oftmals – zum Wohle und zur Sicherheit der/des Betroffenen – eine Unterbringung in einer stationären Einrichtung.

Weitere Auskünfte erteilt die Leiterin des Mobilen Hilfsdiensts Blumenegg, Gerda Marte-Zerlauth (Tel: 0650/4386477, E-Mail: mohi.blumenegg@thueringen.at). Als Ansprechperson für die Aktion Demenz in der Modellregion Blumenegg setzt sie sich dafür ein, dass erkrankte Personen möglichst lange am öffentlichen und sozialen Leben teilhaben können.



Cäciliakonzert der Harmoniemusik

Nach intensiver Probenarbeit freuen sich die Ludescher Musikanten darauf, am Samstag, 2. Dezember beim traditionellen Cäciliakonzert ihr Konzertprogramm präsentieren zu dürfen.

Unter der Leitung von Kapellmeister Zoltan Trizsi haben die Mitglieder der Harmoniemusik einen bunten Strauß an Melodien einstudiert, der einen abwechslungsreichen Abend verspricht. Der musikalische Bogen spannt sich von traditioneller Blasmusik bis hin zu moderner Literatur von Elvis Presley, Filmmusik aus „The Showman“ oder einem Solostück für zwei Trompeten. Zum Auftakt stellt die Jungmusik „m&m's“ unter der Leitung von Jasmin Ritsch ab 19.30 Uhr ihr Können unter Beweis.

Die Musikantinnen und Musikanten bedanken sich recht herzlich bei allen Notenspendern, Sponsoren und Gönnern, von denen sie während des Jahres tatkräftig unterstützt wurden, und freuen sich auf viele Konzertbesucher sowie ein gemütliches Beisammensein zum Ausklang. Foto: HM Ludesch

Der Nikolaus zieht von Haus zu Haus

Am Montag, den 4. und Dienstag, den 5. Dezember besucht der Nikolaus die Kinder im Ort.

Familien, die den Heiligen Mann und seine Begleiter zu sich einladen möchten, sollten sich bis spätestens Montag, 27. November auf der Homepage der Pfadfindergruppe Ludesch (www.pfadi-ludesch.at) anmelden. In Zusammenarbeit mit dem Krampusverein „Ludescher Stehbruchtüfel“ machen es die Ludescher Pfadfinder heuer wieder möglich, dass ein Krampus den Nikolaus anstelle des Knecht Ruprecht begleitet. Sobald der Zeitplan steht, werden die Familien kontaktiert, um die Details abzusprechen.

Versierte Handwerker gesucht

Mit den Walgauer Werkboxen erhalten Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, ihre handwerklichen Talente zu entdecken. Die WIG Walgau sucht nun pensionierte Handwerker, welche die jungen Leute dabei unterstützen.

Die Walgauer Werkboxen – ein Anhänger prall gefüllt mit Materialien und Werkzeug – werden regelmäßig von Schulen gebucht. Die Kinder und Jugendlichen erfahren durch dieses Projekt der Wirtschaft im Walgau, wie man Holz, Metall und andere Baumaterialien bearbeitet und was beim Arbeiten mit Strom und Wasser zu beachten ist. Pensionierte Handwerker (liebevoll „Füchse“ genannt), unterstützen sie dabei mit Rat und Tat.

Und genau für diese Aufgabe suchen die Projekt-Verantwortlichen Fachleute, die Zeit und Lust haben, Kindern und Jugendlichen ihr Handwerk nahezubringen. Interessierte sind am Donnerstag, 7. Dezember recht herzlich zum Infoabend eingeladen. In den Räumlichkeiten der Tischlerei Jussel im Bofelweg 10 in Nenzing berichten auch erfahrene „Füchse“ von ihren Einsätzen.

Die Projektverantwortlichen hoffen, dass möglichst viele Handwerker vorbeikommen und bitten um Anmeldung bis spätestens 3. Dezember per E-Mail (anmeldung@wirtschaft-im-walgau.at; Betreff: Füchse)

Musikantenstammtisch

Jeden dritten Samstag im Monat treffen sich die Musikanten der Region zum gemütlichen Austausch im Gasthof Walgau. Interessierte sind am 18. November herzlich eingeladen, ab 20 Uhr am Musikantenstammtisch Platz zu nehmen.

Kostenlose Rechtsberatung

Rechtsanwalt Mag. Martin Gürtler von der Kanzlei Meier Gürtler Rechtsanwälte in Bludenz steht am Freitag, 17. November von 10 bis 12 Uhr im Gemeindeamt für rechtliche Auskünfte zur Verfügung. Wer diesen Service in Anspruch nehmen möchte, sollte sich unter Tel: 05552/31888, per E-Mail unter kanzlei@mg-ra.at oder mittels Kontaktformular unter www.mg-ra.at anmelden und einen Termin vereinbaren.

Agrar-Frondienst

Die Agrargemeinschaft lädt die Mitglieder am Mittwoch, den 22. sowie am Samstag, den 25. November dazu ein, die letzten Frondienste für 2023 zu leisten. Die Arbeitswilligen treffen sich um 7.30 Uhr beim Betriebsgebäude am Rottaweg 22 – ausgestattet mit gutem Schuhwerk, Handschuhen und genügend zu trinken. Am Samstag dauert der Frondienst einen halben, an Wochentagen den ganzen Tag. Bei schlechtem Wetter findet kein Frondienst statt.

Leserbeitrag

Liebe Ludescher

Wir vom Barxer Hofladen möchten uns auf diesem Wege herzlichst für eure Treue und Ehrlichkeit bedanken!

Neben unseren frischen Freilandeiern, aus denen wir auch unsere Nudeln produzieren lassen, haben wir unseren Alpkäse und neu unsere Spätzlekäsmischung im Sortiment. Verschiedene Marmeladen, eingelegtes Gemüse, Kräutersalz, Apfelsaft sowie eigene Kartoffeln ergänzen das Angebot. Ab Mitte Dezember gibt es natürlich wieder unseren



Eierlikör und Speck vom Duroc-Alpschwein. Also kommt vorbei und schaut einfach rein!

Euer Team vom Barxer Hof



TERMINE AUF EINEN BLICK

- 17.11.** Rechtsberatung von 10 bis 12 Uhr im Gemeindeamt
- 17.11.** Typhon-Probealarm, 15 Uhr
- 17.11.** WSV-Saisonkartenverkauf, 15 bis 18 Uhr im Foyer des Gemeindezentrums
- 18.11.** Musikantenstammtisch ab 20 Uhr im Gasthof Walgau
- 18.11.+25.11.** Theater „Gänseschmaus“ ab 20 Uhr in der Blumenegghalle
- 19.11.+26.11.** Theater „Gänseschmaus“ ab 17 Uhr in der Blumenegghalle
- 22.+25.11.** Agrar-Frondienst, Treffpunkt um 7.30 Uhr beim Fondshaus
- 22.11.** Tag der offenen Türe im Montessori Zentrum Oberland und in der Schule für globales Lernen von 14 bis 16 Uhr
- 23.11.** Elternberatung von 9 bis 10.30 Uhr im Gemeindezentrum, Saal Fossa

Bereitschaftsdienst Ärzte

- 15.11. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 16.11. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 - 17.-19.11. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
 - 20.11. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 - 21.11. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 - 22.11. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 23.11. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 - 24.11. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
 - 25.+26.11. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 27.11. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 - 28.11. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 - 29.11. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
- Weitere Auskünfte gibt es unter dem Ärztenotruf, Tel: 141, oder im Internet unter www.medicus-online.at.

Entsorgung

- 17.11.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
 - 22.11.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf
- Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am **Mittwoch von 9 bis 18 Uhr** sowie am **Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr** abgegeben werden.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Martin Schanung ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 05550/2221-0, Fax 2221-11, E-Mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

Feierliche Eröffnung des Pfarrtreffs

Die Pfarre Ludesch feiert am Sonntag, 26. November die offizielle Eröffnung des neuen Pfarrtreffs. Alle Ludescherinnen und Ludescher sind zum Mitfeiern herzlich eingeladen.

Die Pfarrgemeinde versammelt sich um 10 Uhr zur Sonntagsmesse in der Pfarrkirche, anschließend findet die feierliche Einweihung des Pfarrtreffs am Schulweg 15 statt. Dort gibt es kleine Köstlichkeiten zur Stärkung und außerdem die Möglichkeit, sich an einer Bausteinaktion zugunsten des Neubaus zu beteiligen. Foto: Pfarre Ludesch



Skivergnügen mit dem WSV

Der Wintersportverein (WSV) Ludesch lädt auch heuer wieder skibegeisterte Kinder zum Skikurs und zum gemeinsamen Sporteln in den Ferien ein.

Zum Skikurs für geübte Anfänger und Fortgeschrittene können Kinder ab Jahrgang 2018 angemeldet werden. Dieser findet von 27. bis 29. Dezember in Brand statt. Die Anmeldung erfolgt online unter wsvludesch.at und ist von 15. November bis 15. Dezember möglich. Am Montag, den 18. Dezember ab 19 Uhr beantworten die WSV-Verantwortlichen bei einem Informationsabend im Valūnaaal alle Fragen zum Skikurs, im Anschluss daran geht es ab 20 Uhr um die Talente Förderung, also das Training für Fortgeschrittene.

Skianfänger haben außerdem – entsprechende Schneelage vorausgesetzt – auch in dieser Saison die Möglichkeit, das Skifahren im Kinderland Lehmöcher zu erlernen. Aktuelle Informationen zum Skikurs, zur Talente Förderung und zum Kinderland Lehmöcher werden laufend unter wsvludesch.at veröffentlicht.

Belohnung für fleißige Radler

Beim Martinmarkt am 11. November konnten die Besucher viel Kreatives und Genussvolles entdecken. Außerdem wurden die Gewinner des diesjährigen Fahrradwettbewerbes gekürt.

Insgesamt haben sich 133 Radlerinnen und Radler aus der Region Blumenegg am landesweiten Wettbewerb beteiligt und gemeinsam 137.000 Kilometer auf dem Drahtesel zurückgelegt. „Diese Strecke entspricht drei Erdumrundungen“, freuen sich die Organisatoren. An der Verlosung schöner Preise durften alle teilnehmen, die von April bis September mindestens hundert Kilometer in die Pedale traten. Als „Glücksfee“ agierte der Zufallsgenerator des Energieinstitus. Der bestimmte Brigitte Schabus, Joachim Bickel und Peter Camerijk aus Ludesch, Sabine Fischnaller, Thomas Hebenstreit und Daniel Paul aus Bludesch sowie Claudia Gerstgrasser-Maier, Ruth Maier, und Benjamin Nußbaum zu Gewinnern der Hauptpreise. Diese sportlichen Radlerinnen und Radler konnten unter Gutscheinen für verschiedenste geführte Fahrrad-Thementouren wählen. Die Bürgermeister und e5-Verantwortlichen der e5-Region gratulierten herzlich.

